



Der Kinderchor „The New Spirit“ wird neu organisiert von Annemarie Braun (vorne, von links), Milena Vaupel-Kenter, Heike Baucks, Elena Göllner sowie Pfarrer Hubertus Spill (hinten von links) und Andrea Stöber für die Meißner-Stiftung/Bürgerstiftung.

FOTO: PRIVAT

Rückenwind für Kinderchor

Musikalische Arbeit soll breiter aufgestellt werden

Bad Sooden-Allendorf – Ein neues Angebot gibt es bei der Kinderchorarbeit in Bad Sooden-Allendorf: Der Kinderchor „The New Spirit“ soll nicht nur projektartig angeboten werden, sondern dauerhaft Kindern den Zugang zu einer musikalischen Förderung ermöglichen und die Kinderchorarbeit auf eine breite Basis stellen. Das teilen die Organisatoren mit.

Unter dem Dach der beiden evangelischen Kirchengemeinden und in Zusammenarbeit mit der Grundschule soll ab sofort altersgerechte Kinderchorarbeit in zwei Gruppen angeboten werden.

Gefördert wird die Chorarbeit durch die Meißner-Stiftung sowie durch die Eitel-O.-Höhne-Stiftung.

Für die Kinder der Vorklasse, dazu gehören die erste und zweite Klasse, findet ein spielerisch und ganzheitliches Singen jeden Dienstag um 14 Uhr im Gemeindehaus statt. Die Leitung übernehmen Gesangspädagogin Elena Göllner und Milena Vaupel-Kenter, die gerade im September den Eignungsnachweis für Kinderchorleitung an der Kirchenmusikakademie Schlüchtern abschließen, heißt es. In diesem Kurs soll das Interesse der Kinder

für Musik mit Sing- und Rhythmusspielen, Einführung in das Spielen einfacher Instrumente und auch Stimmbildung geweckt werden, heißt es in einer Mitteilung weiter.

Die Anmeldung ist über das Kirchenbüro St. Crucis, Anneliese Driehorst, Telefonnummer 0 56 52/9 21 98 möglich. Die Abholung der Kinder aus der Grundschule kann organisiert werden.

Für Kinder der dritten und vierten Klasse sowie auch für ältere Kinder bieten Heike Baucks und Annemarie Braun, die beide ebenfalls den Kurs an der Kirchenmu-

sikakademie abschließen, eine Musical-AG dienstags ab 17 Uhr an der Grundschule an. Die Aufführung eines kleinen Singspiels ist geplant. Die Einwahl muss über die Grundschule erfolgen und ist auch für Kinder möglich, die nicht die Grundschule „Am Brunnen vor dem Tore“ besuchen, teilen die Organisatoren mit.

Das Angebot ist dank der großzügigen finanziellen Unterstützung kostenlos und auch kontinuierlich. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Die neuen Kurse beginnen am Dienstag, 19. September.

kmm